

## Amts- und Mitteilungsblatt



# GEMEINDE GROSSWALLSTADT



Verantwortlich für den Text: Gemeindeverwaltung Großwallstadt - Tel: 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Internet: [www.grosswallstadt.de](http://www.grosswallstadt.de)  
e-Mail: [info@grosswallstadt.de](mailto:info@grosswallstadt.de) - Rathausöffnungszeiten: Montag mit Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr - 18.30 Uhr  
Verantw. für Anzeigen: Dauphin-Druck, Auweg 23a, 63920 Großheubach, Tel. 09371/66807-0, Fax 66807-25, E-Mail: [amtsblatt@dauphin-druck.de](mailto:amtsblatt@dauphin-druck.de)

Woche 42

17. Oktober 2019

## Amtliche Bekanntmachungen

Meldungen an den AMME  
Im Bereich **Wasserversorgung**:  
Tel. 0160 - 96 31 44 60  
Im Bereich **Kanalisation**:  
Tel. 0160 - 96 31 44 41

### Gemeinde TV

Aktuelle Themen der Gemeinde.  
Schauen Sie vorbei unter:  
[www.grosswallstadt.de](http://www.grosswallstadt.de) Link Gemeinde TV

### Personalausweise, Reisepässe

**Achtung!** Personalausweise und Reisepässe können nur persönlich, mit aktuellem biometrischen Bild (nicht älter als 6 Monate) und Vorlage einer **Geburtsurkunde/Heiratsurkunde** beantragt werden.

**Annahme von Grüngut, Haushaltsbatterien,  
Energiesparlampen und Kork im Bauhof  
Die gelben Säcke werden nur noch im Rathaus  
ausgegeben!**

Die Grüngutannahme ist zu folgenden Zeiten geöffnet.

<b>Mittwoch</b>	<b>16.00 – 18.00 Uhr</b>
<b>Freitag:</b>	<b>13.00 – 17.00 Uhr</b>
<b>Samstag:</b>	<b>9.00 – 13.00 Uhr</b>

**Wir bitten die Öffnungszeiten einzuhalten!**

Bitte beachten Sie die ausgeschilderte Verkehrsregelung (Einbahnverkehr) auf dem Gelände des Bauhofs.

Die Nutzer der Grüngutannahme werden gebeten, die **Anfahrt über den Kehlpfad** und die **Abfahrt über die Mainstraße** zu nehmen. Hierdurch verteilt sich der Verkehr auf den schmalen Straßen und entlastet die Anwohner.

### **ACHTUNG HINWEIS!!**

Ausgediente Energiesparlampen gehören nicht in den Hausmüll. Im Bauhof ist aus diesem Grund eine Sammelbox für die Entsorgung von Energiesparlampen aufgestellt, ebenso auch für CD's und DVD's.

Wir bitten die Bevölkerung, ausgediente Sparlampen in diese Box abzulegen. Des Weiteren können auch Elektrokleingeräte in den Depotcontainer (Elektroschrottcontainer) am Bauhof entsorgen.

**Ebenso bitten wir die Bevölkerung, keine Neonleuchtröhren im Bauhof zum Entsorgen abzugeben, da diese zum Sondermüll gehören!!**

Des Weiteren können am Bauhof ganztägig Wertstoffe wie Altkleider und Flaschen abgegeben werden.

Hinweis:

Aufgrund der Annahmeregulung von Garten- und Grünabfällen des Landkreises Miltenberg ist die Anlieferung von Grünabfällen in der Erlenbacher Müllumladestation und der Deponie Guggenberg gebührenpflichtig.

Eine kostenfreie Annahme für Haushalte ist nur noch am gemeindlichen Grüngutsammelplatz möglich.

Gewerbliche Grüngutabfälle müssen im Wertstoffhof Erlenbach a.Main abgeliefert werden.

Die Annahme am gemeindlichen Bauhof erfolgt in Containern nach zwei Kategorien.

1. Holzige Abfälle: z. B. Äste und Sträucher [dienen nach Shreddern als Wertstoff].
2. Grasschnitt, Blumen, Stroh, etc. [für Kompostierung]

## **Brennholzbestellungen 2019**

Aufgrund des extremen Wetters (Stürme, Trockenheit und Schädlingsbefall) der letzten zwei Jahre und dem damit verbundenen Absterben alter Buchen werden wir nur diese Bäume einschlagen und den Frischholzeinschlag auf das Notwendigste beschränken. Abgabe nur mit Nachweis einer Brennstelle nach der Feuerstätten Verordnung in haushaltsüblichen Mengen.

Damit verbunden können wir die Brennholzbestellungen nicht alle bedienen oder die Menge wird mit Nadelholz ergänzt.

## Stellenausschreibung Bauhof



Die Gemeinde Großwallstadt sucht eine/n Beschäftigten als

### **Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

#### **Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere folgende Aufgaben:**

- Mitarbeit bei typischen Tätigkeiten eines kommunalen Bauhof
- Wartung von Fahrzeugen und Geräten
- Regelmäßige Pflege- und Unterhaltungsarbeiten der gemeindlichen Infrastruktureinrichtungen (z.B. Grünflächen, Freizeitanlagen, Straßen, Wege und Plätze sowie Gebäude und Einrichtungen).

#### **Anforderungsprofil:**

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Handwerksberuf oder baunahem Gewerbe
- Kenntnisse in der Grün- und Anlagenpflege
- Bereitschaft zum Außendienst auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (z.B. Winterdienst)
- Leistungsbereitschaft, körperliche Belastbarkeit, Gewissenhaftigkeit, Flexibilität sowie soziale Kompetenz und Bürgerfreundlichkeit
- Fahrerlaubnis Führerscheinklasse B/BE
- Fahrerlaubnis Führerscheinklasse C1 wünschenswert

Für das Arbeitsverhältnis und die Vergütung gelten die Bestimmungen des TVöD; die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt zur Zeit 39,00 Stunden/Woche; das Arbeitsverhältnis ist unbefristet. Die Eingruppierung erfolgt nach persönlichen und tariflichen Voraussetzungen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalls bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Unterlagen mit Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf sowie Ausbildungsnachweise bis zum 30.11.2019 an:

Gemeinde Großwallstadt  
Hauptstraße 23  
63868 Großwallstadt

Für Rückfragen stehen Ihnen der 1. Bürgermeister, Herr Roland Eppig, unter der Tel. 06022/2207-0 oder Frau Unkelbach (Personalamt) unter der Tel. 06022/2207-34 gerne zur Verfügung.

**Gemeinde Großwallstadt**  
**Roland Eppig**  
**1. Bürgermeister**

## Der Seniorenbeirat der Gemeinde Großwallstadt

bietet im Rahmen der **Nachbarschaftshilfe** („**Großwallstadt schenkt Zeit**“) ehrenamtlich und unentgeltlich seine Unterstützung in vielen Bereichen des täglichen Lebens an.

Rufen Sie einfach die Nachbarschaftshilfe unter der Tel.Nr. 0177/8439403 an. Hinterlassen Sie auf dem Anrufbeantworter bitte Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und Ihr Anliegen; wir rufen Sie umgehend zurück und vermitteln für Sie entsprechende Helfer/innen.

Alternativ können Sie auch die Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 06022/22070 anrufen. Diese leitet Ihr Anliegen umgehend an die Nachbarschaftshilfe weiter, die sich dann bei Ihnen meldet.

## Themen im Offenen Treff in der Alten Schule, Hauptstraße 5 für den Monat Oktober 2019

**Mittwoch, 23.10.2019, 15.00 Uhr:**

Musikalischer Nachmittag

**Mittwoch, 30.10.2019, 15.00 Uhr:**

„Verblüffende Tierbilder..... mal anders“ Power-Point-Präsentation

## Weihnachtsbäume gesucht

Die Gemeinde Großwallstadt benötigt wieder für die Advents- und Weihnachtszeit Tannenbäume für den „Rathausvorplatz und für die Alte Schule“. Wer der Gemeinde Tannenbäume für die vorweihnachtliche Zeit zur Verfügung stellen kann, bitten wir, sich mit unserem Bauhofleiter, Herrn Jürgen Schnabel, Tel.Nr. 0151-18400144 in Verbindung zu setzen.

## **ALTGLAS Sauberes Glas muss in folgende Altglascontainer:**



**Alter Bauhof an der Mainstraße unterhalb der Volkshalle  
Kirchenparkplatz – Mainanlage -  
Friedhofsparkplatz  
Parkplatz, Lützeltaler Straße 8  
Feuerwehrhaus, Quellenstraße  
Südlicher Ortseingang, Kreuzung Alte-/Oberburger Straße  
Am Wellenhäuschen  
Grundtalring  
Bauhof, Am Kehlpfad 1**

Im Interesse der Anwohner wird gebeten, nach 20.00 Uhr kein Glas mehr einzuwerfen. Wir bitten eindringlich, nur **sauberes Glas** ohne **Fremdteile**, d.h. Metall, Plastik oder sonstige Verschlüsse, einzuwerfen und in die drei verschiedenen Behälter zuverlässig zu sortieren.

Sollten Sie feststellen, dass die Behälter voll sind, bitte Meldung an die Gemeindeverwaltung und den nächstliegenden Container nutzen! Außerdem wird gebeten, keinerlei sonstige Abfälle dort abzulagern.

Beim Recycling von Altglas geht es in erster Linie um sogenanntes Behälterglas (Flaschen und Einmachgläser). Glasscheiben oder Glühlampen dürfen nicht in den Glascontainer.

## **Gemeinderatsprotokoll vom 17.09.2019**

**Anwesend sind:** Stimmberechtigt: 1. Bürgermeister, Eppig Roland  
Stimmberechtigt: 2. Bürgermeister, Klement Ralf,  
Stimmberechtigt: 3. Bürgermeister, Krist Andreas

### **Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied**

Adrian-Stanzel Yvonne, Gehrman Stefanie, Hein Reinhold, Pilzweger Maria, Roch Sigi, Scherger Nicole, Störger Irene, Völker Reiner, Dr. Wendroth Hardy

### **Entschuldigt Fehland: Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied**

Faust-Schnabel Ellen, Herdt Norbert, Markert Achim, Markert Stefan  
Vogel Heinz Felix

Die Beschlussfähigkeit ist damit hergestellt.

## 1. Bürgerviertelstunde

### **Herr Walz**

Herr Walz gab an, dass im Ort insgesamt 83 Blumenkübel stehen, welche gepflegt werden müssten und übergab eine Aufstellung darüber an Herrn Bürgermeister Eppig.

## 2. Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 30.07.2019

### **Beschluss:**

Das Protokoll vom 30.07.2019 wird genehmigt und kann im Amtsblatt veröffentlicht werden.

12 : 0

## 3. Veröffentlichung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte aus der Gemeinderatssitzung vom 30.07.2019

### **a) Erschließung Am Frohnhallenweg – Straßen-, Wasserleitungs- und Kanalbau**

Die Firma A. Engelhaupt GmbH, Brunnenstraße 36, 97785 Mittelsinn erhielt den Auftrag für die Wasserleitungs-, Kanal- und Straßenbauarbeiten an der Baumaßnahme „Erschließung Am Frohnhallenweg“.

Die Angebotssumme betrug 516.014,94 € inkl. MwSt.

Die Kostenschätzung lag bei 480.000,00 € inkl. MwSt.

Weitere Angebote lagen zwischen 529.647,58€ und 551.475,14€

### **b) Erweiterung Aussegnungshalle Großwallstadt; Rohbauarbeiten**

Die Firma Karl Zahnleiter, Heinestr. 10, 63839 Kleinwallstadt erhielt den Auftrag für die Rohbauarbeiten an der Baumaßnahme „Erweiterung Aussegnungshalle Großwallstadt“.

Die Angebotssumme betrug 100.597,19 € inkl. MwSt.

Die Kostenschätzung lag bei 106.169,18 € inkl. MwSt.

Weitere Angebote lagen zwischen 111.457,27€ und 115.228,12€

### **c) Erweiterung Aussegnungshalle Großwallstadt; Schlosserarbeiten**

Die Firma Baumann GmbH, Grundtalring 14, 63868 Großwallstadt erhielt den

Auftrag für die Schlosserarbeiten an der Baumaßnahme „Erweiterung Aussegnungshalle Großwallstadt“.

Die Angebotssumme betrug 26.677,72 € inkl. MwSt.

Die Kostenschätzung lag bei 65.600,18 € inkl. MwSt.

Weitere Angebote lagen zwischen 40.955,04€ und 71.458,37€

**d) Erweiterung Aussegnungshalle Großwallstadt; Zimmererarbeiten**

Die Firma Zimmerei Bach, Hauptstr. 200, 63849 Leidersbach erhielt den Auftrag für die Zimmererarbeiten an der Baumaßnahme „Erweiterung Aussegnungshalle Großwallstadt“.

Die Angebotssumme betrug 35.109,00 € inkl. MwSt.

Die Kostenschätzung lag bei 30.568,96 € inkl. MwSt.

Weitere Angebote lagen zwischen 36.726,97€ und 40.637,43€

**e) Erweiterung Aussegnungshalle Großwallstadt; Gerüstbauarbeiten**

Die Firma Roth Gerüstbau, Schlesienstr. 7, 64850 Schaafheim erhielt den Auftrag für die Gerüstbauarbeiten an der Baumaßnahme „Erweiterung Aussegnungshalle Großwallstadt“.

Die Angebotssumme betrug 5.444,67 € inkl. MwSt.

Die Kostenschätzung lag bei 7.330,46 € inkl. MwSt.

Weitere Angebote lagen zwischen 5.573,60€ und 8.375,82€

**f) Erweiterung Aussegnungshalle Großwallstadt; Spengler- u. Dachabdichtungsarbeiten**

Die Firma Peter Ott GmbH, Im Bruch 6, 63897 Miltenberg erhielt den Auftrag für die Spengler- und Dachabdichtungsarbeiten an der Baumaßnahme „Erweiterung Aussegnungshalle Großwallstadt“.

Die Angebotssumme betrug 77.869,77 € inkl. MwSt.

Die Kostenschätzung lag bei 78.751,23 € inkl. MwSt.

Es wurden keine weiteren Angebote abgegeben.

**g) Am Kriegerdenkmal – Straßen-, Wasserleitungs- u. Kanalbau**

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Es gingen hierzu allerdings keine Angebote zum Submissionstermin ein.

Nach Rücksprache mit der VOB – Vergabestelle kann die Maßnahme jetzt noch einmal beschränkt ausgeschrieben werden.

4. Bauanträge

**a) Außenschwimmbecken, Wallstraße 8, Fl.Nr.4056/97**

**Beteiligung der Gemeinde im Wasserrechtlichen Verfahren**

**Beschluss:**

Das verfahrensfreie Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplanes „Nassgarten II – Heiliget“ innerhalb der Baugrenze.

Das Baugelände entspricht einem reinen Wohngebiet WR nach BauNVO.

Die Gemeinde Großwallstadt wird im Rahmen des Wasserrechtsverfahrens um Stellungnahme gebeten, ob und ggf. unter welchen Bedingungen und Auflagen die Zustimmung zum beantragten Vorhaben erteilt werden kann, da das geplante Außenschwimmbad mit Technik im Überschwemmungsgebiet HQ100 des Mains liegt.

Aus Baurechtlicher Sicht stehen dem Vorhaben nach Meinung der Gemeinde Großwallstadt keine Einwände entgegen.

Da das geplante Projekt mit Technischer Ausrüstung innerhalb des Überschwemmungsgebiets HQ100 des Mains errichtet werden soll melden wir hiermit allerdings Bedenken an, da Technik und Schwimmbecken (Auftrieb des Beckens durch Grundwasser) aufgrund einer Überschwemmung beschädigt werden könnten.

12 : 0

**b) Neubau einer Lagerhalle und eines Büros, Neubau eines Carports, Grundtalring 25, Flurnummer 6100/18 TF**

**Information zu der Vorlage im Genehmigungsverfahren**

Im Freistellungsverfahren erfolgt der Neubau einer Lagerhalle mit Büros und Carport, Grundtalring 25, Flurnummer 6100/18 TF

**c) Anbau Gebäude A, Industriering 1, Flurnummer 6117/20  
Nachtrag zu Bauscheinnr. 51-602-B-115-2018-2 bzw. 11/2018 aufgrund  
geänderter Bauausführung**

**Beschluss:**

Das Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplanes „Industriegebiet Am Lützeltaler Weg“.

Das Baugelände entspricht einem Industriegebiet nach BauNVO.

Abmessung und Statik des Gebäudes bleiben unverändert.

Bei den Änderungen handelt es sich um folgende Punkte:

- In Ebene 1 und 2 werden aufgrund von Änderungen an der Raumaufteilung Innenwände umgestellt und in Trockenbauweise hergestellt
- In Ebene 1 wird die Kantine in Bestandsgebäude A erweitert
- Um einen besseren Lichteinfall zu gewährleisten, werden die Fenster geändert ausgeführt
- Auf der Nordseite des Gebäudes A wird ein Fertigteilcontainer zur Unterbringung eines Büros aufgestellt und über einen wetterfesten Flur sowie einer Außentür zugänglich gemacht
- Die geplante Anlage im Westen des Gebäudes wird im Zuge der geänderten Bauausführung mit einer Stahlkonstruktion eingehaust

Zum vorgenannten Bauvorhaben und den Änderungen wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. 12 : 0

**Vollzug des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG)**

**Beteiligung im Rahmen des §10 Abs. 5 BImSchG**

**Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 Abs. 1 Satz 1 BauGB**

**Immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren für die Errichtung und den Betrieb einer Anlage zur Herstellung von Stoffen oder Stoffgruppen durch chemische Umwandlung in industriellem Umfang, insbesondere zur Herstellung von Basiskunststoffen (Polymeren) durch die Ciba Vision GmbH, Industriering 1, 63868 Großwallstadt auf dem Grundstück FINr. 6117/20 – Gebäude A**

**Beschluss:**

Die Gemeinde Großwallstadt ist grundsätzlich mit den von der Firma Ciba Vision geplanten Baumaßnahmen einverstanden.

Im Bebauungsplan werden die geplanten Baumaßnahmen nicht abgeschlossen

An der Nutzung der näheren Umgebung wird sich nichts ändern. Die Anlage befindet sich in einem Industriegebiet. Im Anschluss erfolgt die Abstufung in ein Gewerbegebiet wie aus dem Bebauungsplan ersichtlich ist.

In welchem Umkreis die Anlage Einwirkung auf die umliegenden Grundstücke hat, muss vom Landratsamt, bzw. der zuständigen Stelle geprüft werden. Die Erschließung ist gesichert. 12 : 0

**d) Neubau Autohandel mit Ausstellungsflächen, Grundtalring 47, Flurnummer 6100/25, - Antrag auf Vorbescheid -**

**Beschluss:**

Dem Antrag auf Vorbescheid wird zugestimmt

12 : 0

**e) Neubau einer Fertigungs- und Ausstellungshalle mit Büro und Betriebswohnung, Grundtalring 13, Flurnummer 6100/12 – Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung**

Dem Antragsschreiben nach sei die Halle zwischenzeitlich erstellt, der östliche Teilbereich mit Bürotrakt im Erdgeschoss und Betriebswohnung im Obergeschoss solle erst zu einem späteren Zeitpunkt erstellt werden.

Dem Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung # 51-602-B-303-2015-2 (18/2015) wird zugestimmt. 12 : 0

**f) Neubau einer Lagerhalle und eines Büros, Grundtalring 25, Flurnummer 6100/18 TF**

**Information zu der Vorlage im Genehmigungsverfahren**

Im Freistellungsverfahren erfolgt der Neubau einer Lagerhalle mit Büro, Grundtalring 25, Flurnummer 6100/18 TF

**g) Nutzungsänderung von Wohnhaus zu gewerblicher Zimmervermietung /Ausbau Dachgeschoss, FI.Nr.: 3466, Lindenstr. 7**

**Beschluss:**

Das Bauvorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile

gem. § 34 BauGB in einem Gebiet ohne Bebauungsplan gem. § 34 Abs. 1 BauGB

Die Eigenart der näheren Umgebung entspricht einem Mischgebiet nach BauNVO

Die Antragstellerin beabsichtigt das bestehende Wohnhaus, im derzeitigen Bestand in 3 Monteurwohnungen/ -zimmer mit insgesamt 4 Betten umzunutzen.

Außerdem soll das Dachgeschoss ausgebaut und mit weiteren 2 Monteurwohnungen/ -zimmer ausgestattet und diese ebenfalls mit insgesamt 4 Betten belegt werden.

Die Nachbarunterschriften sind unvollständig.

Zum vorgenannten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen verweigert.

Das geplante Vorhaben fügt sich aufgrund der beantragten, hohen Baumasse und Nutzfläche nicht in die vorhandene Bebauung ein.

Die eingezeichneten Stellplätze werden für die geplanten Monteurwohnungen nicht ausreichen. 12 : 0

#### **h) Neubau einer Kindertagesstätte, Reichardshäuserhof 3, Flurnummer 38 + 40**

##### **Beschluss:**

Das Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplanes „Nassgarten II - Heiliget“.

Das Baugelände entspricht einem Wohngebiet WA nach BauNVO.

Nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes werden vom Bauherrn folgende Befreiungen gemäß § 31 Abs.2 BauGB beantragt:

1. Einfriedung an der Straße sind höchstens 1m hoch zulässig  
Entlang der Straße ist eine Einfriedungshöhe mit insgesamt 1,30m Höhe geplant
2. Zwingend 2 Vollgeschosse mit Satteldach 25° - 35° zulässig  
Es soll ein Flachdach mit 3 kleineren Satteldächern (DN52°) ausgeführt werden

3. Die Baugrenze im nordwestlichen Bereich wird überschritten  
Zum direkt im Norden angrenzenden Nachbarn ist noch ein Abstand von 10m zum Baugrenzüberschreitenden Bauteil vorhanden.  
Zum nächsten südwestlich angrenzenden Nachbarn ist noch ein Abstand von 20m zum Baugrenzüberschreitenden Bauteil vorhanden.  
Zum nächsten westlich angrenzenden Nachbarn ist noch ein Abstand von 35m zum Baugrenzüberschreitenden Bauteil vorhanden

Die Nachbarunterschriften sind unvollständig

Zum vorgenannten Bauantrag und den beantragten Befreiungen wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. 9 : 3

Frau Gehrmann hätte zugestimmt, wenn im Beschluss der Zusatz enthalten wäre „Dem Bauantrag und den beantragten Befreiungen wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt, wenn die Nachbarunterschriften vorliegen.“

**i) Neubau Gebäude G, Industriering 1, Flurnummer 6117/20  
Nachtrag zu Bauschein-Nr. 51-602-B-371-2018-2 bzw. 32/2018 aufgrund geänderter Bauausführung**

**Beschluss:**

Das Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplanes „Industriegebiet Am Lützeltaler Weg“.

Das Baugelände entspricht einem Industriegebiet nach BauNVO.

Abmessung und Statik des Gebäudes bleiben unverändert.

Bei den Änderungen handelt es sich um folgende Punkte:

- In Ebene 0, 1, 2, 3 und 4 werden aufgrund von Änderungen an der Raumaufteilung Innenwände umgestellt und in Trockenbauweise hergestellt
- Um einen besseren Lichteinfall zu gewährleisten, werden die Fenster geändert ausgeführt

Zum vorgenannten Bauvorhaben und den Änderungen wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Erschließungsbeiträge sind nach den gesetzlichen Bestimmungen zu leisten. 12 : 0

**j) Stellung eines Sichtschutzes, Spessartstr. 7a, Fl.Nr. 3054  
Antrag auf isolierte Befreiung**

**Beschluss:**

Das Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplanes „Außen auf der Alten Straße“.

Das Baugelände entspricht einem Allgemeinen Wohngebiet nach BauNVO.

Die Bauherrschaft beantragt die Errichtung einer Sichtschutzes auf der Ostseite des Grundstücks sowie an der Südseite auf dem Flurstück FlNr. 3054.

Für das verfahrensfreie Bauvorhaben wird eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Außen auf der Alten Straße“ beantragt, da sich die geplante Baumaßnahme teilweise außerhalb der im Bebauungsplan festgelegten Bebauungsgrenze befindet.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplans wird hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze eine Befreiung erteilt.

Die Nachbarunterschriften sind vollständig.

12 : 0

5. Bebauungsplan „Erweiterung Grundtal“ Auslegungsbeschluss zur:

a) Änderung des Flächennutzungsplans,  
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB.

Der Gemeinderat Großwallstadt hat am 14.05.2019 beschlossen, den Flächennutzungsplan in der Fassung vom 12.10.2018 im Bereich des Bebauungsplans „Erweiterung Grundtal“ zu ändern (2.Änderung).

Dies wurde im Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großwallstadt Nr. 21 vom 23.05.2019 amtlich bekannt gemacht.

**Beschluss:**

Der vom Büro Planer FM, 63741 Aschaffenburg, Mühlstraße 43, vorgelegte Entwurf mit Begründung vom 17.09.2019 wird genehmigt.

Es erfolgt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB.

Die öffentliche Auslegung wird im Amtsblatt Nr. 39 vom 26.09.2019 bekannt gemacht.

Die Auslegungszeit und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt vom 30.09.2019 bis zum 29.10.2019.

**b) Aufstellung des Bebauungsplans,  
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB.**

Der Gemeinderat Großwallstadt hat am 14.05.2019 beschlossen, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für das Gebiet „Erweiterung Grundtal“ einen qualifizierten Bebauungsplan im Sinne § 30 Abs. 1 BauGB aufzustellen.

Dies wurde im Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großwallstadt Nr. 21 vom 23.05.2019 amtlich bekannt gemacht.

**Beschluss:**

Der vom Büro Planer FM, 63741 Aschaffenburg, Mühlstraße 43, vorgelegte Entwurf mit Begründung vom 17.09.2019 wird genehmigt.

Die Planung umfasst die Grundstücke mit den Flurnummern

6100/36, 6087, 6088, 6089 und 6093 (jeweils vollständig), sowie 6091 (Teilbereich),  
der Gemarkung Großwallstadt.

Der Geltungsbereich umfasst ca. 1,580 ha und ist wie folgt umgrenzt:

Im Norden: Fl.Nr: 6100/35

Im Osten: Fl.Nrn: 1888/3 und 1888/7 (MIL38)

Im Süden: Fl.Nr. 6091 (Teilfläche)

Im Westen: Fl.Nr: 1887 (B469)

Es erfolgt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB.

Die öffentliche Auslegung wird im Amtsblatt Nr. 39 vom 26.09.2019 bekannt gemacht.

Die Auslegungszeit und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt vom 30.09.2019 bis zum 29.10.2019.

Art. 49 GO wurde beachtet.

12 : 0

#### 6. Antrag des Herrn Walz auf Verbesserung des Zugangs zum Spielplatz „Turmgewanne“ und Erhöhung der Verkehrssicherheit in diesem Bereich durch Berliner Kissen

Herr Bürgermeister Eppig verwies auf die eingegangenen Anträge von Herrn Walz, in welchen es unter anderem um folgende Verbesserungsvorschläge am Spielplatz „Turmstraße“ ging:

Die vorhandenen Abweissbügel am Zugang Turmstraße zu beseitigen und durch ein Tor mit Selbstschließer zu ersetzen, welches am Ende eines auf ca. 2m Länge rechts und links des Fußwegs aus Richtung Turmstraße errichteten Zaunes angebracht werden soll

Am Ende des Fußwegs in Richtung Lessingstraße ebenfalls ein Tor mit Selbstschließer einbauen.

#### **Beschluss:**

Die Anträge werden in der nächsten Bauausschusssitzung behandelt und das Ergebnis in einer darauffolgenden Gemeinderatssitzung bekannt gegeben.

12 : 0

#### 7. Sonstiges

##### **a) Straßenzustandserfassung**

Herr Bürgermeister Eppig informierte über die durchgeführte Straßenzustandserfassung.

Diese ist abgeschlossen und die Daten hierzu liegen vor. Um einen Sanierungsplan zu erstellen, werden diese Daten zurzeit mit den Kanal- und Wasserleitungsdaten zusammengefasst und ausgewertet.

##### **b) Feuerwehrfahrzeug mit Teleskopgelenkmastaufbau**

Herr Bürgermeister Eppig informierte darüber, dass ein Teleskopgelenkmastfahrzeug am Mittwoch, den 25.09.2019 um 17:30 Uhr für die Feuerwehren

Großwallstadt und Niedernberg vorgeführt wird. Der Treffpunkt ist am Feuerwehrgerätehaus Großwallstadt.

## 8. Anliegen der Gemeinderäte

### **a) Reinhold Hein**

Für die Pflege der Blumenkübel muss vom Bauhof viel Zeit aufgewendet werden. Im Amtsblatt könnte evtl. eine Ausschreibung gemacht werden, dass Teilzeitkräfte oder Patenschaften für die Übernahme der Blumenkübelpflege gesucht werden.

Der Kreisel sollte schöner gestaltet werden  
Dies soll im Bauausschuss besprochen werden.

Im Schwimmbad sollten größere Bäume gepflanzt und die Toiletten saniert werden.  
Dies soll im Bauausschuss besprochen werden.

An der Bushaltestelle „Schule“ fehlt ein Fahrplan

### **b) Stefanie Gehrman**

Die Kreuzung Lindenstr./Ecke Frühlingstr. ist unübersichtlich. Hier könnte man einen Verkehrsspiegel anbringen.  
Dies soll im Bauausschuss besprochen werden

Der Verkehrsspiegel an der Straßenlampe Kreuzung Am Wellenhäuschen/ Obernburger Str. ist nicht richtig eingestellt.  
Der Bereich Turmstraße/ Ecke Quellenstraße ist durch parkende Autos sehr unübersichtlich.  
Dies soll im Bauausschuss besprochen werden.

### **c) Maria Pilzweger**

Die in der OD Großwallstadt angeordneten bzw. neu markierten PKW-Parkplätze sind für Busfahrer gut zu umfahren. Kleinere Änderungen bzw. Verbesserungen sollten vor der permanenten Markierung noch einmal im Bauausschuss erörtert werden.

### **d) Irene Störger**

Frau Störger erkundigte sich zum Stand bzgl. der Anschaffung der Seniorenturngeräte.

Herr Bürgermeister Eppig teilte dazu mit, dass diese Geräte nach seinen Informationen aufgrund Rücksprache mit dem Seniorenbeirat nicht angeschafft werden sollen.

Er wird dies aber noch einmal beim Seniorenbeirat ansprechen.

### **Gefunden – Verloren**

#### **Gefunden:**

Puppe mintfarbene Kleidung mit Mütze  
1 Autoschlüssel der Marke Suzuki inkl. 2 Schlüsseln  
(mit roter Londoner-Telefonzellen-Anhänger)  
Schwarze Strickmütze  
Herrenfahrrad Marke Raleigh, neongrün

#### **Verloren:**

Neongelbes Mountainbike, Marke Rockrider

### **Bund Naturschutz**

#### **Raus aus dem Plastikwahn - Plastikfasten jetzt!**

In Deutschland werden jährlich rund 14 Millionen Tonnen Plastik verbraucht – damit liegt unser Land europaweit an der Spitze derjenigen, die neben Estland, Luxemburg und Irland am meisten Plastikmüll produzieren. „Obst in Plastiktüten, Plastikflaschen, Trinkhalme, Einweg-Kaffeebecher, Plastikgeschirr – Plastikartikel sind allgegenwärtig und bescheren uns allen eine wahre Plastikflut. Unsere Böden und Gewässer sind zunehmend vermüllt“, sagt der BUND Naturschutz-Abfallexperte Rolf Buschmann. **Jährlich landen rund 10 Millionen Tonnen Müll in den Weltmeeren**, wovon mehr als 75 % aus Kunststoff bestehen. Meerestiere verhungern, weil ihr Magen mit Plastikresten gefüllt ist. Riesige Plastikstrudel schwimmen im Meer, Plastik verschmutzt die Strände. Es ist gut, dass die EU und die deutsche Umweltministerin die Unmengen an Produkten aus Einwegplastik reduzieren wollen. Das allein reicht aber nicht. Wir brauchen eine generelle Abkehr von Wegwerfplastik, eine Plastikwende, die gesetzlich untermauert ist. Daneben ist es aber auch dringend erforderlich, dass jeder von uns schon jetzt etwas gegen die Plastikflut unternimmt.

Die Verbraucher sollten genau hingucken und entscheiden: Brauche ich das Produkt und gibt es das auch ohne Plastikverpackung? Wer seinen Einkauf

plant, eine Einkaufsliste schreibt und dann Baumwollbeutel und Obstsäckchen einpackt oder den Einkaufskorb nutzt, spart viel Plastikmüll ein. Kauft man Produkte ohne Plastikverpackung und stattdessen Mehrwegprodukte, Produkte in Verpackungen aus Papier und Pappe oder gar unverpackt, reduzieren sich die Mengen an Plastik deutlich spürbar.

Wenn es nicht möglich ist, auf Plastikverpackungen zu verzichten, **rät der BUND den Plastikmüll im Einkaufsladen zu lassen.** Damit setzt man ein deutliches Zeichen dafür, dass die Vermeidung von Plastikmüll vor allem eine Aufgabe von Handel und Herstellern ist.

Aus Sicht des BUND ist ein plastikfreies oder plastikarmes Leben von möglichst vielen Menschen das langfristige Ziel.

Der BUND ruft dazu auf, unter dem Hashtag plastikfasten über Instagram, Twitter, Facebook und YouTube über Ihre Erfahrungen beim Plastikfasten zu berichten und Tipps dazu untereinander auszutauschen. Infos: [www.bund.net/plastikfasten](http://www.bund.net/plastikfasten)

## **Fischereiverband Unterfranken e.V. Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung Online in Sulzbach a.Main**

Der Fischereiverband Unterfranken bietet in Sulzbach a.Main einen Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung Online unter Aufsicht eines staatlich geprüften Ausbilders an. Der Lehrgang beginnt am 02.11.2019 und endet am 06.11.2019. Der genaue Prüfungstermin für die Online Prüfung wird dann noch im Lehrgang bekanntgegeben.

Sie möchten an diesem Lehrgang teilnehmen?

Nähere Informationen zum Lehrgang finden Sie auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken unter Lehrgang & Fischerprüfung

<https://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung/>

Dort finden Sie den Stundenplan mit den genauen Lehrgangsterminen, das Anmeldeformular sowie einen Infotext.

Sollten weiterhin noch Rückfragen zum Lehrgang bestehen, so kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle des Fischereiverbands Unterfranken unter: Telefon: 0931- 414455 Fax: 0931- 415744

E-Mail: [info@fischereiverband-unterfranken.de](mailto:info@fischereiverband-unterfranken.de) Internet: [www.fischereiverband-unterfranken.de](http://www.fischereiverband-unterfranken.de)

## **Bayerischer Bauernverband Aschaffenburg Assistenz im Agrarbüro**

Das Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes bietet ab **21. November** ein 5-tägiges Seminar zum/r **Assistent/in im Agrarbüro** in Aschaffenburg an.

Wenn Sie schon immer etwas erfahren wollten über Förderprogramme, Bauernhof-Check und andere landwirtschaftliche Themen, dann kommen Sie zu unserer Fortbildung. Die Anforderungen an landwirtschaftliche Betriebe sind in den letzten Jahren ständig gestiegen. Landwirtschaft zu betreiben setzt voraus, beruflich bestens qualifiziert zu sein. Hier setzt das Seminar an - denn der Büroarbeit kommt in landwirtschaftlichen Betrieben immer mehr eine Schlüsselrolle zu.

Ausführliche Infos und Anmeldung bis **31. Oktober 2019** unter Tel. 06021-4294214 oder [Susanne.Krebs@BayerischerBauernVerband.de](mailto:Susanne.Krebs@BayerischerBauernVerband.de).

## **BEREITSCHAFTSDIENSTE** (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

### **ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:**

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

### **Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main**

**Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr**

**Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr**

**Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr**

**Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit  
wenden Sie sich bitte wie bisher an die 116 117.**

**RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:**

Außerhalb der Sprechzeiten Ihres Haustierarztes wenden Sie sich bitte an die Rufbereitschaft der Tierärzte. Dienstzeiten: (Wenn keine abweichenden Zeiten angegeben sind) an Wochenenden von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an Feiertagen von 19.00 Uhr am Vorabend.

19. – 20.10.2019

Frau Anette Koll, Hauptstr. 99, 63843 Niedernberg, Tel.: 06028/996733 o. 0171/8467590

**NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN:** Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.

- |        |  |
|--------|--|
| 17.10. | Bachgau-Apotheke, Großostheim, Breite Straße 47, Tel. 06026/6616   |
| 18.10. | Markt-Apotheke, Kleinwallstadt, Fährstraße 2, Tel. 06022/21225   |
| 19.10. | Elsava-Apotheke, Elsenfeld, Marienstraße 30, Tel. 06022/9100   |
| 20.10. | Sonnen-Apotheke, Elsenfeld, Marienstraße 6, Tel. 06022/8960  |
| 21.10. | Markt-Apotheke, Mönchberg, Hauptstraße 71, Tel. 09374/99927<br>Sebastian-Apotheke, Großosth.-Wenigumst., Balduinistr. 4, Tel. 06026/4883 |
| 22.10. | Turm-Apotheke, Großwallstadt, Hauptstraße 19, Tel. 06022/22744   |
| 23.10. | Apotheke am Markt, Großostheim, Breite Straße 6, Tel. 06026/4915   |

**ANNAHMESCHLUSS**

**Amtsblatt KW 43:**

**Montag, 21.10.2019, 14 Uhr.**

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

# FLOHMARKT

am 20.10.2019

in der Volkshalle Großwallstadt

Obernburger Straße 7

## Kinderbasar



ausschließlicher Verkauf von Baby-, Kinderartikeln und Spielsachen

von 10:00 bis 12:30 Uhr

Aufbau ab 8:30 Uhr

Einlass für Schwangere 9:30 Uhr

Standgebühr 15 € (10 € mit Kuchen)

Pro Stand kann ein Kleiderständer mitgebracht werden.

**EXTRA:** große Bühne wird zum 'Fahrzeugverkauf' (Kinderwägen, Buggys, Fahrgeräte etc.) genutzt.

Kuchen auch zum Mitnehmen.

**Der gesamte Erlös aus den Standgebühren sowie dem Kaffee- und Kuchenverkauf ist für die Kinder KiTa St. Marien/St. Franziskus!**



Anmeldung ab sofort unter:

[elternbeirat-st-marien@web.de](mailto:elternbeirat-st-marien@web.de)

**- Es folgt der nicht amtliche Teil -**